

Abschauen in vorherigen Arbeiten? Wie sieht ihr das?

Beitrag von „QuietDew31704“ vom 28. Mai 2024 05:50

Zitat von Volker_D

Das ist eben die Frage, was man unter Berichtigung bzw. Lernen versteht. Leider denken viele, dass man einfach etwas von der Tafel abschreibt oder einen Text "nur" liest und dadurch lernen würde, insbesondere, wenn man einfach Wort für Wort abschreibt oder liest ohne über den Sinn nachzudenken oder es selbst noch einmal zu lösen. Mit der Einstellung (die leider viele haben) gibt es ganz viele solcher "lächerlichen" Fleißarbeiten: Abschrift von der Tafel, Hausaufgaben (-abschrift vom Mitschüler), ...

Per se sind Abschreibaufgaben nicht schlecht, aber wenn nach einer [Klassenarbeit](#) Regelhaftigkeiten der Grammatik noch immer nicht verstanden wurden, wird das auch nicht viel nutzen. Meine Klassen kriegen ein Lösungsblatt und die Lektionen in ANTON zur Wiederholung.